

**WOCHENENDSEMINAR DER
ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG NRW UND DER
ROSA-LUXEMBURG STIFTUNG BÜRO BRÜSSEL
IN KOOPERATION MIT DER ABTEILUNG FÜR ALTAMERIKANISTIK,
UNIVERSITÄT BONN**

Die Veranstaltung will einen kritischen Blick darauf werfen, wie präsent das koloniale Erbe bis heute in den europäischen Gesellschaften und der europäischen Politik ist: Welche Rolle spielen Eurozentrismus und Postkolonialismus in den politischen und wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Europa und anderen Weltregionen? Wie stellt sich das Wechselverhältnis zwischen Rasse, Klasse und Geschlecht aus Perspektive der Postkolonialen Theorie dar? Wie prägen eurozentrische Vorstellungen fundamentale Begriffe wie den von Kultur und Natur, und mit welchen politischen Folgen? Das Seminar findet im Rahmen des europolitischen Bildungsprogramms europa-links.eu der Rosa Luxemburg Stiftung statt. Es richtet sich an Multiplikator_innen, dabei insbesondere an ehrenamtlich Engagierte und Studierende mit Interesse an den genannten Themen.

UM ANMELDUNG UNTER JONAS.BENS@RLS-NRW.DE WIRD GEBETEN!

MIT

JONAS BENS, TIMO DUILE, BARBARA EISENBÜRGER, INA KERNER, KAROLINE NOACK, BARBARA SCHMIDT-HABERKAMP und ARAM ZIAI

ORT

UNIVERSITÄTSCLUB BONN
GIERGASSE 9
53113 BONN

KONTAKT

ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG NRW
ANSPRECHPARTNER: JONAS BENS
JONAS.BENS@RLS-NRW.DE
WWW.RLS-NRW.DE
WWW.IAE.UNI-BONN.DE

ANMELDUNG

Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Interessierte melden sich bitte per E-Mail unter jonas.bens@rls-nrw.de an. Wenn Plätze frei sind, wird eine Anmeldebestätigung verschickt. Bitte bei der Anmeldung den beruflichen, ehrenamtlichen oder persönlichen Bezug zur Thematik angeben.

FAHRTKOSTEN UND ÜBERNACHTUNG

Den Teilnehmenden werden ihre Fahrtkosten erstattet. Wenn Übernachtungen erforderlich sind, werden die Teilnehmenden auf Kosten der Stiftung in einem Hotel untergebracht. Bitte bei der Anmeldung den entsprechenden Bedarf mitteilen.

WOCHENENDSEMINAR 26./27./28. JULI 2013

**EUROZENTRISMUS UND
POSTKOLONIALE
THEORIEN
EIN EINFÜHRUNGS- UND
METHODENWORKSHOP**

ROSA LUXEMBURG STIFTUNG


universität**bonn**
Rheinische
Friedrich-Wilhelms-
Universität Bonn

Abteilung 
für Altamerikanistik

PROGRAMM

FREITAG, 26. JULI 2013

-
- 17:00–17:30 **ERÖFFNUNG UND VORSTELLUNGSRUNDE**
ANNA STRIETHORST/JONAS BENS
-
- 17:30–18:30 **WILLKOMMEN IN ZHENIGSTAN, ÄTHIOPIER INNEN!**
EINE EINFÜHRUNG IN DIE POSTKOLONIALEN STUDIEN
PD DR. ARAM ZIAI Senior Researcher am Zentrum für Entwicklungsforschung der Universität Bonn
-
- 19:00–20:00 **ABENDESSEN**

SAMSTAG, 27. JULI 2013

-
- 10:00–11:30 **„RASSE“, „KLASSE“ UND „GESCHLECHT“**
PERSPEKTIVEN DER POSTKOLONIALEN THEORIEN
PROF. DR. INA KERNER Professorin für Diversity Politics an der Humboldt Universität Berlin
-
- 11:30–11:45 **PAUSE**
-
- 11:45–13:15 **EUROZENTRISMUS IN LITERATUR, KUNST UND MEDIEN**
PROF. DR. BARBARA SCHMIDT-HABERKAMP Professorin für Anglistik an der Universität Bonn
-
- 13:15–14:30 **MITTAGSPAUSE**
-
- 14:30–16:00 **FALLSTUDIE 1: KOLONIALGESCHICHTE UND HEUTIGE BEZIEHUNGEN ZWISCHEN EUROPA UND LATEINAMERIKA**
PROF. DR. KAROLINE NOACK Professorin für Altamerikanistik und Ethnologie an der Universität Bonn
-
- 16:00–16:15 **KAFFEIPAUSE**
-
- 16:15–17:45 **FALLSTUDIE 2: KÖLN POSTKOLONIAL: EINE LOKALHISTORISCHE SPURENSUCHE**
ANNE-KATHRIN HORSTMANN M.A. Doktorandin der Universität zu Köln und Stipendiatin der a.r.t.e.s. Graduate School for the Humanities Cologne/ Mitglied im Verein „Köln Postkolonial“
-
- 18:15 **ABENDESSEN**

SONNTAG, 28. JULI 2013

-
- 10:00–11:30 **FALLSTUDIE 3: „ISLAMISCHE WELT“, „EUROPA“ UND DER ORIENTALISMUS**
BARBARA EISENBÜRGER M.A. Islamwissenschaftlerin und Redakteurin bei der Zeitschrift *ila* der Informationsstelle Lateinamerika
-
- 11:30–11:45 **PAUSE**
-
- 11:45–12:30 **POSTKOLONIALE THEORIEN UND LINKE POLITIK?**
ANREGUNGEN FÜR POLITISCH-PRAKTISCHE KONSEQUENZEN
DIPL. JUR. JONAS BENS M.A. Doktorand an der Abteilung für Altamerikanistik der Universität Bonn und Vorstand der Rosa-Luxemburg-Stiftung NRW
-
- 12:30–13:15 **EUROPÄISCHE INITIATIVEN UND IDEEN FÜR DAS EIGENE POLITISCHE ENGAGEMENT**
FREIE DISKUSSION UND FEEDBACK
-
- 13:15–14:30 **MITTAGESSEN**

ZUM ERSTEN EINLESEN:

BENS, JONAS (2012) Eurozentrismus und Postkoloniale Theorie: Kurzartikel auf EuropaLinks.eu; online unter: <http://www.europa-links.eu/allgemein/eurozentrismus-undpostkoloniale-theorie-3494/>

DO MAR CASTRO VARELA, MARÍA UND NIKITA DHAWAN (2011) Feministische Postkoloniale Theorie. Gender und (De-)Kolonisierungsprozesse. online unter: <http://www.sternezumtanzenbringen.jdjl.org/feministische-postkoloniale-theorie-gender-und-dekolonisierungsprozesse/>

KERNER, INA (2012) Postkoloniale Theorien zur Einführung. Hamburg: Junius-Verlag

UM ANMELDUNG UNTER JONAS.BENS@RLS-NRW.DE WIRD GEBETEN!